



Handelsname: AMINOETHYLETHANOLAMIN

Stand: 19.08.2004

Produkt-Nr.: E002012

Version: 1 /

Druckdatum: 25.07.2005

1.) Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Angaben zum Produkt

Handelsname

AMINOETHYLETHANOLAMIN

Angaben zum Hersteller / Lieferant

Adresse

Hansa Group AG
Geschäftsbereich Hansa Chemie
Wanheimer Str. 408
D-47055 Duisburg

Telefon-Nr. (0203) 7 38 04-0

Notruf-Telefon

(0203) 7 38 04-138

2.) Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung

N-(2-Aminoethyl)-ethanolamin
2-(2-Aminoethylamino)ethanol

Stoff- / Produktidentifikation

CAS-Nr.	111-41-1
EINECS-Nr.	203-867-5
Molekulargewicht	104,15
Summenformel	C ₄ H ₁₂ N ₂ O H ₂ NCH ₂ CH ₂ NHCH ₂ CH ₂ OH

Gefährliche Inhaltsstoffe

CAS-Nr.	111-41-1
ELINCS-Nr.	203-867-5

3.) Mögliche Gefahren

Gefahrensymbole

C Ätzend

R-Sätze

34	Verursacht Verätzungen.
43	Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
52/53	Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
63	Kann das Kind im Mutterleib möglicherweise schädigen.

4.) Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen und sicher entfernen. Ärztlicher Behandlung zuführen.

Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen. Bei Atemstillstand Beatmung mit Gerät. Arzt rufen.

Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser. Kleidung wechseln; Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.



Handelsname: AMINOETHYLETHANOLAMIN

Stand: 19.08.2004

Produkt-Nr.: E002012

Version: 1 /

Druckdatum: 25.07.2005

Nach Augenkontakt

Augenlider spreizen, Augen gründlich mit Wasser spülen (15 Min.). Augenärztliche Behandlung.

Nach Verschlucken

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Kein Erbrechen einleiten. Sofort Arzt hinzuziehen und Sicherheitsdatenblatt vorlegen.

5.) Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel

Wasser; Schaum; Kohlendioxid; Trockenlöschmittel

Besondere Gefährdung durch den Stoff oder das Produkt selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase

Im Brandfall Bildung von gefährlichen Gasen möglich. Mit Luft Bildung explosionsfähiges Gemisch möglich. Bei Brand kann freigesetzt werden: Kohlendioxid (CO₂); Kohlenmonoxid (CO); Nitrose Gase (NO_x)

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. Vollschutzanzug tragen.

Sonstige Angaben

Brandrückstände sind ordnungsgemäß zu entsorgen.

6.) Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Personen fernhalten und auf windzugewandter Seite bleiben.

Umweltschutzmaßnahmen

Gase/Dämpfe/Nebel mit Wassersprühstrahl niederschlagen. Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung/Aufnahme

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Kieselgur, Universalbinder) aufnehmen.

Zusätzliche Hinweise

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Kapitel 7.

7.) Handhabung und Lagerung

Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Abfüllvorgänge nur an Stationen mit vorhandener Absaugung durchführen. Aerosolbildung vermeiden. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden; Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen. Von Zündquellen fernhalten.

Lagerung

Zusammenlagerungshinweise

Nicht zusammen mit Säuren lagern.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Behälter dicht geschlossen halten, an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren, mit Vorsicht öffnen und handhaben.

VCI-Lagerklasse

8

Ätzende Stoffe



Handelsname: AMINOETHYLETHANOLAMIN

Stand: 19.08.2004

Produkt-Nr.: E002012

Version: 1 /

Druckdatum: 25.07.2005

8.) Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen.

Abfüllvorgänge nur an Stationen mit vorhandener Absaugung durchführen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

K E I N E

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz

Atemschutz bei Aerosol- oder Nebelbildung.

Handschutz

Schutzhandschuhe

Geeignetes Material

Butylkautschuk

Materialstärke

>= 0,7

mm

Durchdringungszeit

<= 240

min

Augenschutz

Dichtschliessende Schutzbrille

Körperschutz

Chemieübliche Arbeitskleidung. Körperschuttmittel sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen.

Die Chemikalienbeständigkeit der Schuttmittel sollte mit deren Lieferanten abgeklärt werden.

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Aerosole nicht einatmen.

9.) Physikalische und chemische Eigenschaften

Erscheinungsbild

Form

flüssig

Farbe

farblos bis gelb

Geruch

aminartig

Sicherheitsrelevante Daten

Zustandsänderungen

Art

Schmelzpunkt

Wert

< -18

°C

Art

Siedepunkt

Wert

238

°C

Flammpunkt

Wert

144

°C

Methode

DIN 51758

Zündtemperatur

Wert

345

°C

Methode

DIN 51794

Explosionsgrenzen

Obere Explosionsgrenze

10,1

Vol-%

Untere Explosionsgrenze

3,3

Vol-%

Dampfdruck

Wert

< 0.01

hPa

Bezugstemperatur

20

°C



Handelsname: AMINOETHYLETHANOLAMIN

Stand: 19.08.2004

Produkt-Nr.: E002012

Version: 1 /

Druckdatum: 25.07.2005

Wert	<	10		hPa
Bezugstemperatur		80	°C	
Dichte				
Wert		1,03		g/cm ³
Bezugstemperatur		20	°C	
Wasserlöslichkeit				
Bemerkung		mischbar		
Löslich in				
Medium		(Methanol)		
Bezugstemperatur		20	°C	
Löslich in				
Medium		(Aceton)		
Bezugstemperatur		20	°C	
pH-Wert				
Wert		11,8		
Bezugstemperatur		20	°C	
Konzentration/H ₂ O		111	g/l	
Bemerkung		in Wasser		
n-Oktanol-/Wasser-Verteilungskoeffizient (log Pow)				
Wert		-1,4		

10.) Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen

Zünd- und Wärmequellen (z.B. direkte Sonneneinstrahlung) fernhalten.

Zu vermeidende Stoffe

Säuren; Nitrite

Gefährliche Zersetzungsprodukte

Stickoxide (NOx)

11.) Angaben zur Toxikologie

Akute Toxizität

Akute orale Toxizität

LD50	2000	-	4000	mg/kg
Spezies	Ratte			
Quelle	Literaturwert			

Akute dermale Toxizität

LD50	2250	mg/kg
Spezies	Ratte	
Quelle	Literaturwert	

Reiz-/Ätzwirkung

Reizwirkung an der Haut

Spezies	Kaninchen
Bewertung	ätzend
Quelle	Literaturwert

Reizwirkung am Auge

Bewertung	ätzend
Quelle	Literaturwert
Bemerkung	Gefahr ernster Augenschäden



Handelsname: AMINOETHYLETHANOLAMIN

Stand: 19.08.2004

Produkt-Nr.: E002012

Version: 1 /

Druckdatum: 25.07.2005

Sensibilisierung

Bewertung sensibilisierend
 Quelle Literaturwert

Wirkungen nach wiederholter oder länger andauernder Exposition (subakut, subchronisch, chronisch)

Mutagenität

Wert nicht Mutagen
 Methode Ames Salmonella Test
 Quelle Literaturwert

Sonstige Angaben

Aufgrund eindeutiger Nachweise aus Tierversuchen muß ein Risiko der Fruchtschädigung als Wahrscheinlich unterstellt werden.

12.) Angaben zur Ökologie

Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit)

Biologische Abbaubarkeit

Wert < 60 %
 Art BSB
 Expositionsdauer 28 Tag(e)
 Methode modif. MITI-Test
 Quelle OECD 301 C
 Wert 20 - 70 %
 Art DOC
 Methode modi. Zahn-Wellens-Test
 Quelle OECD 302 B

Verhalten in Umweltkompartimenten.

Bemerkung Eine Bioakkumulation ist nicht zu erwarten (log P(o/w)<1)

Ökotoxische Wirkungen

Fischtoxizität

LC50 > 100 mg/l
 Spezies Oncorhynchus mykiss
 Expositionsdauer 96 h
 Quelle Literaturwert

Daphnientoxizität

LC50 190 mg/l
 Spezies Daphnia magna
 Expositionsdauer 48 h
 Quelle Literaturwert

Algentoxizität

EC50 210
 Spezies Scenedesmus subspicatus
 Expositionsdauer 72 h
 Quelle Literaturwert

Bakterientoxizität

EC50 135 mg/l
 Spezies Pseudomonas putida
 Expositionsdauer 17 h



Handelsname: AMINOETHYLETHANOLAMIN
 Produkt-Nr.: E002012

Version: 1 /

Stand: 19.08.2004
 Druckdatum: 25.07.2005

13.) Hinweise zur Entsorgung

Produkt

Entsprechend den Örtlichen Vorschriften (Vorzugsweise Sonderabfallverbrennung).

Ungereinigte Verpackung

Entsprechend den Örtlichen Vorschriften (Vorzugsweise Sonderabfallverbrennung).

14.) Angaben zum Transport

Landtransport ADR/RID

Klasse	8
Verpackungsgruppe	II
Gefahrennr. (Kemler-Zahl)	80
Gefahrzettel	8
UN-Nummer	2735
Bezeichnung des Gutes	AMINE, flüssig, ätzend, n.a.g. oder POLYAMINE flüssig, ätzend, n.a.g.
Gefahrauslöser	(enthält: AMINOETHYLETHANOLAMIN)

Binnenschifftransport ADN/ADNR

Klasse	8
UN-Nummer	2735
Bezeichnung des Gutes	AMINE, flüssig, ätzend, n.a.g. oder POLYAMINE flüssig, ätzend, n.a.g.
Gefahrauslöser	(enthält: AMINOETHYLETHANOLAMIN)

Seeschifftransport IMDG/GGVSee

Klasse	8
Verpackungsgruppe	II
UN-Nummer	2735
Proper shipping name	AMINES, liquid, corrosive, n.o.s. or POLYAMINES, liquid, corrosive, n.o.s.
Gefahrauslöser	(contains AMINOETHYLETHANOLAMINE)
EmS	F-E, S-B

Lufttransport ICAO/IATA

Klasse	8
Verpackungsgruppe	II
UN-Nummer	2735
Proper shipping name	AMINES, liquid, corrosive, n.o.s. or POLYAMINES, liquid, corrosive, n.o.s.
Gefahrauslöser	(contains AMINOETHYLETHANOLAMINE)

15.) Vorschriften

Kennzeichnung gemäß EG-Richtlinien

gemäß Richtlinie 2001/58/EG
 EG-Nr. 203-867-5

Gefahrensymbole

C Ätzend

R-Sätze

34	Verursacht Verätzungen.
43	Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
52/53	Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
63	Kann das Kind im Mutterleib möglicherweise schädigen.



Handelsname: AMINOETHYLETHANOLAMIN

Stand: 19.08.2004

Produkt-Nr.: E002012

Version: 1 /

Druckdatum: 25.07.2005

S-Sätze

26	Bei Berührung mit den Augen sofort mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
28.2	Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife.
36/37/39	Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.
45	Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).
53	Exposition vermeiden --- vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.

Nationale Vorschriften**Technische Anleitung Luft ("TA-Luft")**

3.1.7 (organische Stoffe)

Klasse III

Wassergefährdungsklasse

Klasse 1

Quelle Einstufung gemäß VwVwS

16.) Sonstige Angaben**Weitere Informationen****Datenblatt ausstellender Bereich**

Sicherheits-Management Hansa Group AG - Geschäftsbereich Hansa Chemie

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen.

Es bleibt in der Verantwortung des Benutzers, sich davon zu überzeugen, ob die Information vollständig und für seinen besonderen Verwendungszweck des Produktes geeignet ist.